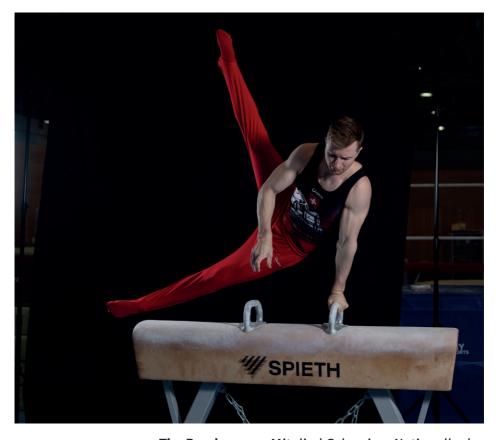


News



Tim Randegger – Mitglied Schweizer Nationalkader Foto: Stephan Bögi

April 2025

Hauptsponsorin



INHALTSVERZEICHNIS

Impressum 4
Editorial5
Einladung 22. Generalversammlung 6
Formelles und Traktanden7
Anfahrt Generalversammlung 8
Grusswort des Gastgebers9
Protokoll der 21. GV der GVKZ10
Jahresbericht 2024 des Präsidenten16
Bilanz und Erfolgsrechnung 202419
Budget 2025 20
Aus dem Ressort Kunstturnen Männer21
Von der Turnerfront22
Leistungsbilanz 2024 24
ZTV Turner im STV Kader 202525
Vorschau Wettkämpfe erste Jahreshälfte26
Jahresprogramm 202529
Interview Corner: Tim Randegger30
Rücktritt Samir Serhani34
25. Christmas Gym Cup in Bettenbourg (LUX)36
U16 Länderkämpfe in Lenzburg und Chemnitz38
DANKE für die Unterstützung im 202440



IMPRESSUM

Vorstand

Urs Schuler Präsident Privat 044 422 47 69 Mobile 079 401 09 68

Weinbergstrasse 46

urs.schuler@hispeed.ch 8302 Kloten Mail

Administration Nicole Rebsamen Mobile 079 544 57 22 Mail

gvkz-sekretariat@ztv.ch

Finanzen Jürg Frei Mobile 079 417 40 29

Mail juerg7o@hispeed.ch

Ueli Schneider Mobile 079 476 99 37 Vizepräsident

Mail uks@bluewin.ch

Mobile 079 666 88 62 Anlässe Mirjam Heller

> Mail mirjamundmarco@bluewin.ch

Anlässe Manuela Iselin Mobile 079 549 55 53

Mail

m.fasnacht@bluemail.ch

NEWS Redaktion Tanja Wolfer Mobile 079 432 17 04

> Mail tanja_wolfer@gmx.ch

Für Fragen zur Adressverwaltung, zu Mitgliederbeiträgen, Kontakt

> Finanzen oder sonstigen administrativen Abläufen kann man sich direkt an Nicole Rebsamen wenden.

Adresse GVKZ

Gönnervereinigung der Kunstturner des Kantons Zürich

c/o Zürcher Turnverband, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil

gvkz@ztv.ch

Website www.gvkz.ch

Zürcher Kantonalbank, 8600 Dübendorf Bankverbindung

IBAN Nr. CH91 0070 0112 1001 7196 9

Kontoinhaber: Gönnervereinigung der Kunstturner

des Kantons Zürich

Revision Herbert Häfliger, Adrian Stahel

Yann Allison, Sarah Binz, Stephan Bögi, Martin Fröhlich, **Fotos**

Mirjam Leutwiler, Marco Mosimann, Beat Rebsamen,

Martin Rulsch, Arielle Salomon, Tanja Wolfer

Jacqueline Riatsch-Steinauer Layout

Redaktionsschluss NEWS August 2025: 15. Juni 2025

> Dezember 2025: 19. Oktober 2025 Texte bitte an: gvkz-news@ztv.ch

EDITORIAL

Liebe Gönnerinnen und Gönner

Wenn ich mir über das aktuelle Weltgeschehen Gedanken mache, täte so manchem Akteur ein paar Jahre Turnverein mehr als gut. Zusammen etwas erreichen und dabei Spass haben, hat viel mit Respekt und dem eigenen Ego zu tun.

Respekt habe ich vor Euch, liebe Gönnerinnen und Gönner. Ihr unterstützt die Zürcher Kunstturner und das oft seit vielen Jahren. Das ist nicht selbstverständlich, herzlichen Dank für Euer Engagement. Wir erhalten von den Turnern viele Dankes-Karten, ob vom Trainingslager oder als Dankeschön für den Athletenbeitrag. Dieser Dank gebührt nicht der GVKZ sondern Euch. So starten wir zusammen in die neue Kunstturn-Saison mit vielen Höhepunkten.

EM im Mai und WM im Oktober, dazwischen die Universiade und die EYOF (European Youth Olympic Festivals) im Juli. Der Schweizer Höhepunkt der Turnfamilie ist dieses Jahr zweifellos das Eidgenössische Turnfest in Lausanne. Da ist es schon wieder - zusammen etwas erreichen und dabei Freude und Spass haben.

An den kantonalen Wettkämpfen könnt Ihr die Zürcher Turner hautnah und in Action erleben. Die Nachwuchswettkämpfe neu mit attraktivem Zusatzprogramm - dem ersten Wettkampf der Turnliga (Kanton gegen Kanton). Bereits heute könnt Ihr den 17. Mai 2025 in Eurer Agenda dick markieren, die GV der GVKZ findet an diesem

Datum statt. Wir sind zu Gast bei den 107. Zürcher Kunstturnertagen in der attraktiven Axa-Arena in Winterthur.

In diesen News findet Ihr alle Informationen dazu, meldet Euch heute schon an.

Der Winterthurer Samir Serhani hat sehr viel in seiner Kunstturn-Karriere erreicht. zusammen mit der Mannschaft und als Einzelturner. Er war bis zu seinem Rücktritt Ende 2024 ein wichtiges Mitglied des Nationalkaders. Ich wünsche Samir beruflich und persönlich alles Gute für die Zukunft und den erfolgreichen Abschluss seines Studiums der Sportwissenschaften an der Eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen.

Die Zürcher Kunstturner sind auch an den Schweizermeisterschaften der Eliteturner. der Junioren und der Mannschaften zu sehen. Die Erwartungen sind hoch, nicht nur von uns. sondern auch von den Athleten. Ich drücke auf jeden Fall allen Athleten ganz fest die Daumen für eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Damit unser Spass nicht zu kurz kommt, freue ich mich zusammen mit dem ganzen Vorstand auf viele Begegnungen mit Euch und auf eine rege Teilnahme an unserer GV in Winterthur. Nun wünsche ich viel Vergnügen bei der Lektüre dieser wieder prall mit interessanten Informationen zum Zürcher Kunstturnen gefüllten News.

Urs Schuler, Präsident GVKZ

EINLADUNG 22. GENERALVERSAMMLUNG

Einladung zur 22. ordentlichen Generalversammlung der GVKZ – Gönnervereinigung der Kunstturner des Kantons Zürich.

Datum: Samstag, 17. Mai 2025, 14.30 Uhr

Ort: AXA Arena, Grüzefeldstrasse 32, 8400 Winterthur (Anfahrtskizze siehe Seite 8)

Programm:

14.00 Uhr Eintreffen, Empfang, Appell

14.30 Uhr Generalversammlung GVKZ

16.30 Uhr ca. Ende der Versammlung

18.00 Uhr ZKT Apéro 107. Zürcher Kunstturnertage

für Gäste, Sponsoren und GVKZ-Mitglieder in der AXA Arena

20.00 Uhr Wettkampf P6 in der AXA Arena

Anmeldung für GV GVKZ und ZKT Gäste-Apéro bis 3. Mai 2025 (siehe Seite 7)

Die Kunstturnerriege des TV Hegi freut sich, die Mitglieder der GVKZ zu ihrer Generalversammlung im Rahmen der 107. Zürcher Kunstturnertage begrüssen zu dürfen.

Alle Versammlungsteilnehmer sind im Anschluss an die Generalversammlung herzlich zum Besuch des P5/OP- und P6-Wettkampfes sowie zur Teilnahme am ZKT Apéro in der imposanten AXA-Arena willkommen. Teilnehmer am ZKT Apéro melden sich bitte an der Welcomedesk bei Eingang der AXA-Arena.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Organisator der 107. Zürcher Kunstturnertage, die Kunstturnerriege des TV Hegi.

FORMELLES UND TRAKTANDEN

Es werden keine weiteren Unterlagen zur Generalversammlung verschickt. Alles Notwendige zur Versammlung lässt sich in diesen News finden:

- Traktandenliste
- Protokoll der 21. Generalversammlung
- Jahresbericht des Präsidenten
- Kurzfassung der Rechnung 2024 samt Budget 2025

Anmeldung:

Für die GV GVKZ und den ZKT Apéro der 107. Zürcher Kunstturnertage bis zum 3. Mai 2025 bei Nicole Rebsamen:

Telefon 079 544 57 22 gvkz-sekretariat@ztv.ch

Anmeldung mit Anzahl Personen, Teilnahme GV, Teilnahme ZKT Apéro Selbstverständlich ist eine kurz entschlossene Teilnahme immer möglich.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme unserer Gönner, Gönnerinnen und Gäste.

Der GVKZ-Vorstand

Traktanden

- 1. Begrüssung und Mitteilungen des Präsidenten
 - a. Wahl der Stimmenzähler
 - b. Traktandenliste
 - c. Appell
 - d. Etat
 - e. Ehrung der Verstorbenen
- Abnahme des Protokolls der 21. GV vom 11. Mai 2024
- 3. Abnahme des Jahresberichts 2024 des Präsidenten
- 4. Genehmigung und Abnahme der Jahresrechnung 2024, Entlastung des Vorstandes
- 5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2025 und Genehmigung des Budgets 2025
- 6. Wahlen
 - Präsident
 - Vorstand
 - Revisoren
- 7. Anträge der Mitglieder
- Verschiedenes

Anschliessend folgt ein Referat von Kevin Bachmann, Zentralvorstand ZTV Abteilungsleitung Spitzensport.

ANFAHRT GENERALVERSAMMLUNG

AXA-Arena (Win4), Grüzefeldstrasse 32, 8400 Winterthur



Anfahrt mit dem ÖV:

Mit der S12 oder S26 ab Hauptbahnhof Winterthur bis zur SBB Haltestelle Winterthur Grüze. Von dort sind es noch 8 Gehminuten bis zur AXA-Arena oder sie nehmen ab dem Hauptbahnhof Winterthur mit dem Bus Linie 3 bis zur Haltestelle Scheidegg. Diese liegt direkt vor der AXA-Arena.

Anreise mit dem Auto:

Es gibt nur gebührenpflichtige Parkplätze: P1 ist die Tiefgarage bei der AXA-Arena, P2 ist der Parkplatz bei der Eishalle und P3 ist beim Busdepot. Die Parkplätze sind nicht speziell gekennzeichnet, da es sich um öffentliche Parkplätze handelt (Keine Reservation für die Anlassbesucher der AXA-Arena). Bei den Einkaufshäusern gibt es auch noch Parkplätze. Bitte deren Hinweistafeln beachten.

GRUSSWORT DES GASTGEBERS

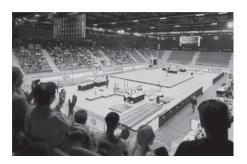
Grusswort des Gastgebers der 107. Zürcher Kunstturnertage

Geschätzte GVKZ-Mitglieder

Die meisten von euch unterstützen das Kunstturnen im Kanton Zürich seit Jahren. Dafür möchte ich euch recht herzlich danken. Seit über 30 Jahre bin ich als Leiter im Kunstturnen tätig und genau darum weiss ich euer Engagement wirklich zu schätzen.

Euch die Zürcher Kunstturnertage vorzustellen wäre Wasser in den Rhein getragen. Dieser hochklassige Event ist schweizweit bekannt und dient einigen Verbänden als Qualifikationswettkampf für die anfangs Juni stattfinden Schweizermeisterschaften der Junioren in Rüti ZH.

Da eine Woche nach dem ZKT die Europameisterschaften in Leipzig stattfinden, können wir nicht davon ausgehen, dass die erste Garde des Nationalkaders im P6 am Start ist. Die Schweiz verfügt aber über einen erstklassigen Nachwuchs im P6.





Diese werden sich von der besten Seite in der AXA-Arena zeigen wollen.

Wir sind nicht ganz freiwillig in der wunderschönen AXA-Arena. Leider waren die, von der Stadt Winterthur kostenlos zur Verfügung gestellten, 3-fach Turnhallen ausgebucht. Somit haben wir aus der Not eine Tugend gemacht und das OK hat sich den Mehrausgaben für die AXA-Arena gestellt.

Die Kunstturnerriege des TV Hegi ist zusammen mit dem Zürcher Turnverband bereits intensiv mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt. Wir sind überzeugt, dass wir den Turnern und den Zuschauern etwas ganz Besonderes bieten können.

Wir freuen uns auf den Besuch der GVKZ-Mitglieder.

Mehr Informationen findet ihr unter https://tvhegi.ch/zkt25.

Marcel Gisler, OK-Präsident ZKT25 zkt25@tvhegi.ch Kunstturnerriege TV Hegi

PROTOKOLL DER 21. GV DER GVKZ

vom Samstag, 11. Mai 2024, 15.30 bis 16.15 Uhr, Amtshaus Rüti, 8630 Rüti, im Rahmen der 106. Zürcher Kunstturnertage in Rüti

Vorsitz Urs Schuler

Vorstand Jürg Frei, Mirjam Heller, Manuela Iselin, Nicole Rebsamen,

Ueli Schneider, Urs Schuler, Tanja Wolfer

Protokoll Tanja Wolfer

Traktanden

1. Begrüssung und Mitteilungen des Präsidenten

- a) Grusswort Vizepräsident Turnsport Rüti, Philipp Messerli
- b) Wahl der Stimmenzähler
- c) Traktandenliste
- d) Appell
- e) Etat
- f) Ehrung der Verstorbenen
- 2. Abnahme des Protokolls der 20. Generalversammlung vom 13. Mai 2023
- 3. Abnahme des Jahresberichtes 2023
- 4. Genehmigung und Abnahme der Jahresrechnung 2023, Entlastung des Vorstandes
- Festsetzung der Mitaliederbeiträge 2024 und Genehmigung des Budgets 2024
- 6. Löschung Handelsregistereintrag GVKZ
- 7. Wahlen
 - Präsident
 - Vorstand
 - Revisoren
- 8. Anträge der Mitglieder
- 9. Verschiedenes

Im Anschluss gibt Kevin Bachmann (Ressortleiter Kunstturnen Männer ZTV und Mitglied des Übergangszentralvorstandes ZTV) Informationen zum Kunstturnen Männer im Kanton Zürich.

1. Begrüssung und Mitteilung des Präsidenten

Die GVKZ Generalversammlung findet dieses Jahr im Rahmen der 106. Zürcher Kunstturnertage (ZKT) in Rüti statt. Der Willkommens-Apéro wurde freundlicherweise vom ZKT Trägerverein Turnsport Rüti organisiert. Der GVKZ-Präsident Urs Schuler begrüsst im Namen des Vorstandes die Anwesenden zur 21. Generalversammlung der GVKZ im Amtshaus Rüti.

a) Grusswort ZKT 2024

Philipp Messerli (Vizepräsident Turnsport Rüti) heisst die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ebenfalls herzlich willkommen und überbringt Grüsse im Namen des ZKT OK-Präsidenten Jörg Müller, der aufgrund der laufenden Wettkämpfe nicht persönlich anwesend sein kann.

Philipp erläutert die Räumlichkeiten, in denen wir unsere Generalversammlung abhalten dürfen. Das Amtshaus, wie es sich heute präsentiert, wurde im 17. Jahrhundert erbaut und ist seit 1963 im Besitz der Gemeinde Rüti. Nach der Restaurierung und Zurückversetzung in den originalen Zustand im Jahre 1984 wurde das Gebäude feierlich als Haus der Begegnung und Kulturzentrum der Bevölkerung der Gemeinde Rüti übergeben, welche die Räumlichkeiten für Sitzungen und kulturelle Zwecke nutzen darf.

Das ZKT OK freut sich, dass wir die GV der GVKZ in Rüti durchführen und hofft, dass viele Gönnerinnen und Gönner im Anschluss an die Versammlung den Wettkampf der P6 Athleten auf der Tribüne verfolgen werden. Das 20-köpfige OK hat erstklassige Anlagen für die Turner und Besucher aufgebaut. Philipp weist darauf hin, dass die Anforderungen an die Veranstalter von Wettkämpfen stetig steigen und damit auch die Kosten. Für die grosszügige finanzielle Unterstützung, die das ZKT OK seitens der GVKZ-Gönnerinnen und -Gönner entgegennehmen durften, bedankt sich Philipp ausserordentlich und lädt im Anschluss an die GV alle Anwesenden an den Ehrengäste-Apéro ein.

Der Präsident, Urs Schuler, bedankt sich bei Philipp Messerli für das überbringen des Grusswortes, eröffnet die offizielle Generalversammlung und stellt fest, dass

- die Generalversammlung statutenkonform im 1. Semester des Jahres stattfindet.
- die Einladung schriftlich und statutenkonform, mit den GVKZ News im April 2024, erfolgte.
- 37 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.
- die Beschlussfähigkeit der 21. Generalversammlung somit gegeben ist.

b) Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt Adrian Stahel zur Abstimmung vor. Abstimmung: einstimmig angenommen, ohne Gegenstimme.

c) Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde auf Seite 6 der GVKZ News April 2024 publiziert. Abstimmung: einstimmig angenommen, ohne Gegenstimme.

d) Appe

Es sind anwesend: 37 stimmberechtigte Mitglieder (absolutes Mehr: 19 Stimmen)

e) Etat

Per 31.12.2023 weist die GVKZ einen Bestand von 434 Mitglieder auf. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 6 Mitglieder.

f) Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung erhebt sich, um einen kurzen Moment in Stille den Verstorbenen im Jahre 2023 zu gedenken. Dies sind:

Fritz	Burn	Dübendorf
Edgar	Oeggerli	Winterthur
Ernst	Prina	Schlieren
Jakob	Schirmer	Turbenthal
Karl	Witzig	Zürich

2. Abnahme des Protokolls der 20. Generalversammlung vom 13. Mai 2023

Das Protokoll der 20. Generalversammlung vom 13. Mai 2023 wurde in den GVKZ News April 2024 vollständig publiziert.

Abstimmung: wird mit Verdankung an die Verfasserin Tanja Wolfer einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde in den GVKZ News April 2024 vollständig publiziert.

<u>Abstimmung:</u> von der Versammlung ohne Gegenstimme und mit Applaus an den Verfasser Urs Schuler abgenommen.

4. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht

Der Rechnungsführer Jürg Frei kommentiert die Bilanz und Erfolgsrechnung 2023:

Bei Einnahmen von Fr. 57'560.73 und Ausgaben von Fr. 33'147.69 schliesst die Jahresrechnung mit einem **Gewinn von Fr. 24'413.04** anstelle des budgetierten Verlustes von Fr. 1'705.02 ab. Dieses erfreuliche Ergebnis ist hauptsächlich auf den erwirtschafteten Gewinn aus der Organisation und Durchführung der Junioren Schweizermeisterschaften in Volketswil zurückzuführen. Im weiteren tragen auch die tieferen zweckgebunden Beiträge an den ZTV, aufgrund nicht durchgeführter Trainingslager sowie genereller Zurückhaltung gegenüber dem ZTV, zu dem guten Resultat bei. Das **Vereinsvermögen** beläuft sich somit **per Ende 2023 auf Fr. 95'676.85**.

Jürg Frei bedankt sich an dieser Stelle bei Monika Rosset, Geschäftsstelle ZTV, welche die Buchführung der GVKZ kompetent und sauber erledigt.

Übersicht der im Jahr 2023 den Kunstturnern im Kanton Zürich zugewiesene zweckgebunden Zuwendungen durch die GVKZ von insgesamt Fr. 28'100:

CHF	8'000	Beteiligung Trainer in Ausbildung
CHF	0	Trainingslager
CHF	2'830	Wettkämpfe Ausland
CHF	10'000	RLZ Turner (Reduktion auf RLZ Trainingsbeitrag)
CHF	1'170	Anschaffung neuer Geräte
CHF	4'000	Unterstützung U15 und U18 Nationalkader
CHF	2'100	Unterstützung kantonale Wettkämpfe und Anlässe

Der Revisorenbericht wird von Adrian Stahel präsentiert. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen sowie dem Rechnungsführer und dem gesamten Vorstand Decharge zu erteilen. Der Revisorenbericht wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

Die Arbeit der beiden Revisoren wird mit einem kräftigen Applaus und der Überreichung eines kleinen Präsents gewürdigt.

Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Abstimmung: einstimmig genehmigt, ohne Gegenstimme.

Entlastung des Vorstandes

Abstimmung: der Vorstand wird einstimmig entlastet, ohne Gegenstimme.

5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2024 / Genehmigung des Budgets 2024

Festsetzung Mitgliederbeiträge 2024

Die Mitgliederbeiträge wurden an der Gründungsversammlung vom 24.Oktober 2002 erstmals festgesetzt. Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge auch für 2024 unverändert zu belassen.

Die Mitgliederbeiträge präsentieren sich somit nach wie vor wie folgt:

Ehrenmitglieder &

Veteranen der früheren KVKZ
Vorstandsmitglieder
Bronze Gönner
Silber Gönner
Gold Gönner
Diamant Gönner
Sponsoren

Freiwilliger Beitrag
freiwilliger Beitrag
ab CHF 50
ab CHF 100
ab CHF 500
ab CHF 1000
individueller Beitrag

Abstimmung: einstimmig angenommen, keine Gegenstimme.

Genehmigung Budget 2024

Jürg Frei präsentiert das Budget 2024. Gegenüber dem Vorjahresbudget wird mit einem leicht tieferen Ertrag (Fr. 37'600) und mit höheren Ausgaben (Fr. 47'050) gerechnet. Das aktuell hohe Vereinsvermögen wird bewusst mittels grösseren zweckgebundenen Zuwendungen wieder etwas abgebaut. Es wird somit ein **Verlust von Fr. 9'450 für das Jahr 2024** budgetiert.

<u>Abstimmung:</u> Die Versammlung folgt dem Vorschlag des Vorstandes und stimmt dem Budget 2024 ohne Gegenstimme zu.

6. Löschung Handelsregistereintrag GVKZ

Die GVKZ hat sich im Jahre 2003 (als Nachfolgeorganisation der KVKZ) in das Schweizer Handelsregister eintragen lassen (www.zefix.ch). Dieser Eintrag bestätig hauptsächlich die Existenz des Vereins und seine Rechtsfähigkeit. In der heutigen Zeit bringt uns dieser Eintrag keinen Mehrwert mehr, sondern verursacht nur Kosten. Zum Beispiel bedingt jede personelle Veränderung im Vorstand ein formelles und aufwändiges Änderungsverfahren, das Kosten von rund Fr. 300 mit sich bringt. Die Löschung des Handelsregistereintrages bedingt die Einreichung des protokollierten Auflösungsbeschlusses des Handelsregistereintrages der Generalversammlung sowie den Nachweis des erfolgten Schuldenaufrufes. Nach Abschluss des ordentlichen Verfahrens wird der Handelsregistereintrag gelöscht.

Der Vorstand beantragt die Löschung des Handelsregistereintrages der GVKZ.

Abstimmung: Nach Diskussion und Klärung von Fragen stimmt die Versammlung dem Antrag zur Löschung des Handelsregistereintrages ohne Gegenstimme zu.

7. Wahlen

Präsident

Urs Schuler stellt sich für ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung. Ueli Schneider lobt Urs für seine sehr aute Führung der GVKZ seit seiner Wahl zum Präsidenten im Jahre 2020.

<u>Abstimmung:</u> Urs Schuler wird einstimmig, mit viel Applaus und ohne Gegenstimme bestätigt.

Urs bedankt sich bei den Anwesenden für seine Wiederwahl als Präsident und freut sich auf ein weiteres Amtsjahr.

Vorstand:

Die weiteren Vorstandsmitglieder stellen sich ebenfalls für das nächste Amtsjahr zur Verfügung.

- Jürg Frei
- Miriam Heller
- Manuela Iselin
- Nicole Rebsamen
- Ueli Schneider
- Tanja Wolfer

Abstimmung: der Vorstand wird einstimmig, ohne Gegenstimme gewählt.

Revisoren

Die beiden Revisoren Adrian Stahel und Herbert Häfliger stellen sich dankenswerterweise für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Abstimmung: die Revisoren werden einstimmig, ohne Gegenstimme gewählt.

Die Arbeit des gesamten Vorstandes und der beiden Revisoren wird mit einem kräftigen Applaus der Versammlung gewürdigt.

Urs Schuler überreicht seinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen eine «süsse Aufmerksamkeit» als Wertschätzung für die gute und tolle Vorstandszusammenarbeit.

8. Anträge der Mitglieder

Es sind bis zum 31. Januar 2024 keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Unter dem Traktandum «Verschiedenes» weist Tanja auf die turnerischen Highlights zwischen Juni und Dezember 2024 hin. Die detaillierte Übersicht wurde in den April News 2024 publiziert.

Im Anschluss ehrt der Präsident mit grosser Freude das ältestes anwesende Mitglied. Hans Konrad Hauser durfte kürzlich seinem 95. Geburtstag feiern. Dazu wurde ihm eine gute Flasche Wein überreicht

Urs Schuler richtet ein herzliches Dankeschön an all jene, die sich mit grosser Leidenschaft für das Kunstturnen Männer im Kanton Zürich engagieren, sei es als Trainer, Turner,

Funktionäre, Mitglieder eines Organisationskomitees, Helfende an einem Anlass, Gönnerinnen oder Gönner. Insbesondere lobt Urs den herausragenden Einsatz aller Beteiligten bei den Schweizer Meisterschaften Junioren 2023 und bedankt sich bei OK-Präsident Ueli Schneider, der gemeinsam mit dem Organisationskomitee diesen Wettkampf innerhalb von drei Monaten auf die Beine gestellt hat.

Mit einem Dank an die Versammlung und der Aufforderung, beim folgenden Gäste-Apéro auf die 106. Kunstturnertage anzustossen und im Anschluss den spannenden P6-Wettkampf zu verfolgen, schliesst der Präsident die 21. ordentliche Generalversammlung der GVKZ um 16 15 Uhr

Nach einer kurzen Pause berichtet uns Kevin Bachmann, Ressortleiter Kunstturnen Männer ZTV und Mitglied des Übergangszentralvorstandes ZTV, über die aktuellen Gegebenheiten im Kunstturnen Männer.

Für den Vorsitz

Urs Schuler, Präsident

Für den Vorstand:

~ '

Nicole Rehsamen

am Heller

neider Tanja Wo

JAHRESBERICHT 2024 DES PRÄSIDENTEN

Geschätzte Mitglieder, liebe Angehörige und Freunde der Zürcher Kunstturner

Das Turnjahr 2025 ist noch jung und ich bin gespannt auf das, was uns erwartet. Eines weiss ich heute schon, es wird spannend bleiben. Bevor es richtig spannend wird, blicke ich gerne zurück aufs 2024, diesmal in chronologischer Reihenfolge.

Die Höhepunkte für das Schweizer Nationalkader waren klar die Mannschaftsresultate mit einem 7. Platz an der Olympiade in Paris mit Taha Serhani und mit dem 4. Platz an der EM in Rimini. Mit diesen grossen Erfolgen können sich die Schweizer Kunstturner international sehen lassen, herzliche Gratulation. Die Zürcher Turner waren natürlich auch in der Schweiz erfolgreich unterwegs.

Bei den Junioren-Schweizermeisterschaften in Wil SG gewannen Zürcher Athleten 14 Medaillen, was knapp einem Drittel aller vergebenen Medaillen entspricht.

Es folgten die Schweizer Meisterschaften Elite in Biel, wo Moreno Kratter (Turnsport TV Rüti) im Mehrkampf den vierten Platz belegte und als Ersatzturner für die Olympischen Spiele nominiert wurde. Rang 5 belegte Samir Serhani (TV Hegi) gefolgt von Marco Pyl (Pfäffikon-Freienbach TV STV) auf Platz 6. Bei den Junioren holte sich Nico Oberholzer (Opfikon-Glattbrugg) Gold im Mehrkampf und am Reck.

An den **Schweizer Mannschaftsmeisterschaften in Liestal** erreichte das hoch motivierte Team Zürich 1 mit Nico Oberholzer, Ben Wolfer, Luis Brandenberger, Colin Jaden Schmid, Omar Ateyeh und Lars

Schlatter, das wegen vielen krankheitsund verletzungsbedingten Ausfällen mit jungen Turnen antrat, in der Nationalliga A den fünften Platz und sicherte damit den Ligaerhalt. In der Nationalliga B belegte Zürich 2 den vierten Rang. An die beeindruckenden Leistungen der Zürcher Turner und auch an den spontanen GVKZ Apéro erinnere ich mich gerne.

Im Kanton Zürich wurden die traditionellen Wettkämpfe durchgeführt, mit dem Saisoneinstieg beim TV Bülach mit dem Büli-Cup für die Kategorien EPA, EP, P1 und P2. Es folgten die verregneten Nachwuchswettkämpfe in Rorbas-Freienstein. Hier glänzten nicht nur die vielen jungen Turner und das flexible OK, sondern auch die neuen Pokale für die Mannschaftssieger, gesponsert von der GVKZ.

An den wieder perfekt von Turnsport Rüti organisierten Zürcher Kunstturnertagen zeigten 300 Turner beeindruckende Höchstleistungen. Für unsere 21. Generalversammlung der GVKZ genossen wir im Amtshaus in Rüti das Gastrecht. 37 stimmberechtigte GVKZ-Mitglieder nahmen teil. Philipp Messerli, Vizepräsident von Turnsport Rüti, begrüsste die Anwesenden und dankte für die grosszügige Unterstützung durch Spenden von den Mitgliedern der GVKZ. Der Tag klang bei schönstem Wetter mit dem Gästeapéro und dem Besuch des Wettkampfes der P6-Turner aus.

Die von der GVKZ unterstützten Trainingslager fanden in Györ (Ungarn), in Schaffhausen und natürlich mit dem Herbstlager in Filzbach statt. Das Lager in Filzbach wurde von einer kleinen GVKZ Delegation besucht.

Gegen Jahresende organisierte der Vorstand schon traditionell den Test B im RLZ Rümlang. Mit den Startgeldern und den «Kioskeinnahmen» konnten wir wieder einen Zustupf ins GVKZ-Kässeli verbuchen. Zusammen mit Nicole Rebsamen durfte ich zum Samichlaustag im RLZ unser Vereinsjahr mit der Grittibänz-Aktion für die RLZ Turner ausklingen lassen.

All diese Wettkämpfe sind nur dank der beherzten und engagierten OK's mit vielen Helfern und fairen Kampfrichtern möglich. Die begeisterten Turnen zeigten uns eindrucksvolle Übungen und in den Festwirtschaften hatten viele von uns Gelegenheit sich zu begegnen und auszutauschen. Die Leiter in den Vereinen begeistern die jungen Turner für diesen faszinierenden Sport und bringen so manche Talente ins RLZ. Das Trainer-Team im RLZ kämpft noch immer mit Turbulenzen, ist jedoch auf gutem Weg und kümmert sich hervorragend um die Kunstturner. Ich denke, hier wird bald Verstärkung für einen weiteren Trainer in der Halle gesucht. Das Spitzensport-Team des ZTV mit Kevin Bachmann im Zentralvorstand und unter der Leitung von Marc Völz hat für den ZTV und das Zürcher Kunstturnen den Oualitätsstandard «Gold» erreicht. Damit wurden für unsere Zürcher Kunstturner die optimalen Trainings-Voraussetzungen geschaffen. Goldstandard sind jedoch auch die Familien unserer Turner, die in jeder Situation für die jungen Athleten da sind und Halt geben und nicht selten als Taxi-Kurier die Turner zur richtigen Zeit an den richtigen Ort befördern. Egal wann eine Turnerkarriere endet, wenn dieser Athlet auch nach seiner Karriere sich für das Kunstturnen engagiert, wie z.B. Taha Serhani oder auch Marco Rizzo die heute junge Turner trainieren, dann ist wirklich viel gut gelaufen. Wem die Gelegenheit oder die Zeit fehlt, um sich mit aktiver Tätigkeit für das Kunstturnen im Kanton Zürich zu engagieren, ist jederzeit bei der GVKZ als Gönner oder Gönnerin herzlich willkommen. Wir unterstützen die Zürcher Kunstturner finanziell und fördern damit den Trainingsbetrieb, die Wettkämpfe und Trainingslager im In- und im Ausland, sowie die Athleten mit direkten Förderbeiträgen. Wir, das seid ihr liebe Gönnerinnen und Gönner, sagen herzlichen Dank für eure sehr geschätzten Beiträge.

So wurden im 2024 eure wertvollen Beiträge eingesetzt:

		-
CHF	8'000.00	Beteiligung Trainer in
		Ausbildung
CHF	10'500.00	Trainingslager
CHF	2'200.00	Wettkämpfe Ausland
CHF	10'000.00	RLZ-Athletenbeiträge
CHF	4'300.00	Anschaffung neuer
		Geräte
CHF	2'422.85	Unterstützung Wettkämpfe
CHF	4'000.00	Leistungsauszeichnung

Es erreichten uns wieder viele Dankeskarten der unterstützten Turner, dieses Mal auch wieder vom Trainingslager Filzbach.

Die Kaderselektion für 2025, die vom STV kommuniziert wurde, zeigt nach den Rücktritten gewisse Lücken bei den erfahrenen Athleten. Allerdings wirkt unser Engagement im Kanton Zürich, so kommen von insgesamt 127 Kaderturnern 27 aus dem Kanton Zürich. Die Zürcher Kunstturner sind ein wichtiger Teil des Kaders – das ist eine super Leistung.

Auszug aus dem Etat

Die GVKZ zählte Ende des Vereinsjahres 2024 total 420 Mitglieder. Davon 35 Ehrenmitglieder, 12 Veteranen und 7 Vorstandsmitglieder.

2024 eingegangene Mitgliederbeiträge

Etat / Kategorie:

Silber Gönner	CHF	21'470.00
Bronze Gönner	CHF	9'684.00
Mitgliederbeiträge	CHF	35'154.00
Mitgliederbeiträge Spender Legate	CHF CHF	35'154.00 140.00 1'395.00

Ein herzliches Dankeschön an die Ehrenmitglieder, die Veteranen und allen Vorstandsmitgliedern der GVKZ, die trotz Beitragsbefreiung einen finanziellen Beitrag geleistet haben. Das ist nicht selbstverständlich, haben sich doch alle und meist über einen langen Zeitraum für das Kunstturnen engagiert.

Im Vorstand der GVKZ haben wir letztes Jahr dre Vorstandssitzungen durchgeführt und die laufenden Geschäfte oder gegenseitigen Abstimmungen per E-Mail und Telefon organisiert und durchgeführt.

Wir haben uns nach der GV unverändert konstituiert

- Urs Schuler Präsident

- Mirjam Heller und

Manuela Iselin AnlässeNicole Rebsamen Administration

Tanja Wolfer GVKZ News- lürg Frei Kassier

– Ueli Schneider Koordination ZTV/STV

Ich danke dem ganzen Vorstand von Herzen für die geleistete Arbeit zu Gunsten der GVKZ und damit den Zürcher Kunstturnern. Nicole Rebsamen mit der aktiven und transparenten Betreuung des Etats und der Administration, Tanja Wolfer für die schnelle und präzise Protokollierung unserer GV und Vorstandssitzungen sowie der zuverlässigen Redaktion der GVKZ News, Mirjam Heller und Manuela Iselin für die kreative und lässige Anlassorganisation, Jürg Frei spaltet jeden Gönner-Rappen genau und präzise für die Kunstturner und Ueli Schneider bringt seine Erfahrung und das grosse Beziehungsnetz im Kunstturnen ein. Schön seid Ihr alle auch im 2025 wieder dabei, ich freue mich darauf.

Worauf ich mich auch freue, sind die Begegnungen mit euch liebe Gönnerinnen und Gönner, es erwarten uns im 2025 viele Wettkämpfe mit begeisterten Zürcher Kunstturner und wieder ein Ausflug nach Magglingen. Ein Highlight werden sicher die Zürcher Kunstturnertage in Winterthur in der AXA-Arena. Ich hoffe ich darf dabei viele von euch an unserer 22. Generalversammlung begrüssen. Schaut euch das Jahresprogramm an und packt die Gelegenheit am Schopf, um spannende Wettkämpfe zu verfolgen und Freunde zu treffen, wir vom Vorstand freuen uns auf euch.

Urs Schuler, Präsident GVKZ

BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG 2024...

Kasse
Bank ZKB
Bank Konto Anlässe
Aktive Rechnungsabgrenzung
Forderungen
Guthaben Verrechnungssteuer
Kreditoren
Unterstützung Nachwuchs
Passive Rechnungsabgrenzung
Rückstellungen
Eigenkapital
Gewinn (Passiv) / Verlust (Aktiv)
Bilanzsumme

Bilanz per	31.12.2024	Bilanz per 3	31.12.2023
Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
88'401.51		97'424.15	
548.17		327.70	
623.24			
	3'359.15		2'075.00
	95'676.85		71'263.81
9'463.08			24'413.04
99'036.00	99'036.00	97'751.85	97'751.85

	Erfolgsrechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
	01.01.24	- 31.12.24	01.01.24 - 31.12.24		01.01.25 - 31.12.25	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Mitgliederbeiträge		35'154.00		37'000.00		35'000.00
Sponsoring/Spenden		1'540.00		100.00		100.00
Erfolg aus Anlässen		477.56		500.00		500.00
Test B		477.56		500.00		500.00
Wettkämpfe		0.00		0.00		0.00
Diverse Erträge		0.00		0.00		0.00
Verbandsanlässe		0.00		0.00		0.00
Diverse Erträge		0.00		0.00		0.00

... SOWIE BUDGET 2025

	Erfolgsrechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
	01.01.24 -	- 31.12.24	01.01.24 -	- 31.12.24	01.01.25 -	- 31.12.25
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zuwendungen (KM ZTV)	35'000.00		35'000.00		30'000.00	
Bet. Tr in Ausbildung	8'000.00		8'000.00		8'000.00	
Trainingslager	10'500.00		10'500.00		5'200.00	
Wettkämpfe Ausland	2'200.00		2'200.00		2'200.00	
RLZ Athletenbeiträge	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
Anschaffung neue Geräte	4'300.00		4'300.00		4'600.00	
Regelmässige UL*	6'422.85		5'800.00		13'000.00	
Unterstützung Anlässe	2'422.85		1'800.00		2'500.00	
Leistungsauszeichnung	4'000.00		4'000.00		10'500.00	
Weitere UL*	300.00		200.00		200.00	
W. Unterstützungsl.	300.00		200.00		200.00	
Verwaltung/Werbung	4'787.25		5'450.00		4'450.00	
Büromat. / Drucksachen	1'033.90		500.00		500.00	
Telefon, Porti, Versand	1'726.30		1'300.00		1'300.00	
Vorstand	400.30		600.00		600.00	
Generalversammlung	354.75		350.00		350.00	
GVKZ-News	900.00		1'000.00		1'000.00	
Inserate, Werbung	372.00		200.00		200.00	
Diverses			1'500.00		500.00	
Übriger Betriebsaufwand	0.00		500.00		500.00	
Sonstiger Aufwand	0.00		100.00		100.00	
Verbands-Anlässe	0.00		400.00		400.00	
Finanzaufwand/-ertrag	124.54		100.00		100.00	0.00
Bankgeb. und Spesen	124.54		100.00		100.00	
Zinsertrag		0.00		0.00		0.00
Gewinn / Verlust		9'463.08		9'450.00		12'650.00
Total	46'634.64	46'634.64	47'050.00	47'050.00	48'250.00	48'250.00

^{*}UL = Unterstützungsleistungen

AUS DEM RESSORT KUNSTTURNEN MÄNNER

Vor sechs Jahren, im Jahr 2018, durfte ich die Ressortleitung Kunstturnen Männer von Ueli Schneider übernehmen. Mit der Wahl in den Zentralvorstand des ZTV an der vergangenen Delegiertenversammlung endet nun meine Funktion als Ressortleiter per Ende 2024.

Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen, auf meine Zeit als Ressortleiter zurückzublicken.

Die Ressortleitung war eine dankbare Aufgabe. Das Ressort Kunstturnen Männer war gut aufgestellt und dank erfahrenen Funktionären schon fast ein Selbstläufer.

Dennoch war es mir ein Anliegen, vakante Aufgaben künftig auf mehrere Schultern zu verteilen. Dies sollte die Mitarbeit im Ressort attraktiver gestalten und das Ressort Kunstturnen Männer fit für die Zukunft machen. Es freut mich daher sehr, dass wir neu die Aufgaben in den beiden Fachgruppen Kampfrichter und Wettkampfleitung auf vier beziehungsweise drei Funktionäre verteilen konnten.

Mit meinem Rücktritt als Ressortleiter gilt es nun wieder eine Vakanz zu besetzen. Ad Interim wird im Jahr 2025 die Ressortleitung von Cédric Gsell übernommen. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Dich, Cédric.

Spätestens im Jahr 2026 wird aber eine neue Ressortleitung gefunden werden müssen. Auch hier wird die Möglichkeit in Betracht gezogen, die Leitung auf zwei Personen zu verteilen.

Den oder die zukünftigen Ressortleiter erwartet nicht nur ein tolles Team an Funktionären, sondern auch eine eingeschworene Gruppe von Vereinsleitern. Dank dem grossen Vertrauen von Seiten der Vereine, wurde mir die Ressortleitung stark vereinfacht. Die engagierten Vereinsleitersitzungen waren immer zielorientiert und im Sinne des Kunstturnens im Kanton Zürich. Der starke Zusammenhalt und die Solidarität im Kunstturnen Männer im Kanton sucht seinesgleichen. Dies zeigte sich immer wieder in den herausfordernden vergangenen Jahren.

Dankbar blicke ich auf meine Zeit als Ressortleiter zurück und freue mich darauf, mich nun als Mitglied im Zentralvorstand des Zürcher Turnverbandes weiterhin für den Leistungssport im Kanton Zürich zu engagieren.

Ein grosses Dankeschön gilt allen Vereinsleiter und Funktionären für die tolle und bereichernde Zusammenarbeit.

Text: Kevin Bachmann Zentralvorstand ZTV, Abteilungsleitung Spitzensport

VON DER TURNERFRONT

STV Stützpunkt-Konzept

Basierend auf der «Vision und Strategie 2023» des Schweizerischen Turnverbands (STV) wurde neben der Modernisierung der Verbandsstrukturen und der Sportund Angebotsentwicklung im Breitensport auch die Weiterentwicklung der Bereiche Kommunikation, Finanzen und Mitgliederstruktur vorangetrieben. Zudem wurde ein «Schweizer Weg» im Leistungssport formuliert. Dieser soll aufzeigen, dass internationale Erfolge im Leistungssport auf Topniveau mit Gesundheit und der Einhaltung ethischer Grundsätze vereinbar sind. Der Leistungssport mit den olympischen Turndisziplinen dient dabei als Vorbild und Zugpferd für den Breitensport.

Neu werden Leistungszentren als Stützpunkte bezeichnet und mit einem Label versehen, über welches die finanzielle Unterstützung seitens des STV bemessen wird. In der Vergangenheit schlossen Verbände für ihre Regionalen Leistungszentren (RLZ) Trägerschaftsverträge mit dem STV ab. Darin wurden auf Basis der vorhandenen Trainingsinfrastruktur, der personellen Besetzung (Trainer, etc.) sowie der auf die Kaderqualifikationen abgestützten sportlichen Erfolge, die finanziellen Beiträge des STV bestimmt. Konkret soll die Unterstützung der Stützpunkte zukünftig nicht mehr nach dem Giesskannenprinzip erfolgen. Stattdessen wird sie entsprechend den erreichten inhaltlichen Kriterien - abgestuft nach den Labels Gold, Silber oder Bronze - entrichtet. Dabei werden folgende Module bewertet:

• 1. Ethik und Integrität

Dieses Modul beschäftigt sich mit den zentralen ethischen Prinzipien und Integritätsstandards, die von grundlegender Bedeutung sind. Sie sind für die Gestaltung einer positiven und nachhaltigen Sportkultur wesentlich und bilden den Rahmen, der auf Respekt, Fairness und Verantwortungsbewusstsein basiert. Diese Kriterien stellen sicher, dass Standards im Bereich Ethik und Integrität im täglichen Betrieb gelebt und weiterentwickelt werden.

• 2. Management

Das zweite Modul konzentriert sich auf das Management des Stützpunkts. In diesem Zusammenhang spielt die Festlegung einer «Stützpunktverantwortlichen Person» eine wesentliche Rolle. Zu den Hauptverantwortlichkeiten gehören nebst der Leitung und Verwaltung des Stützpunkts, die Sicherstellung der Einhaltung ethischer Standards und Richtlinien im Stützpunkt sowie die Überwachung des täglichen Betriebs und die Entwicklung und Umsetzung von operativen Plänen.

• 3. Sportliche Entwicklung

Im dritten Modul steht der Schwerpunkt auf der Entwicklung des Stützpunkts. Hierbei geht es darum, Athleten auf ihrem Weg zu Spitzenleistungen zu fördern, sie auf diesem Weg bestmöglich zu begleiten sowie die optimalen Voraussetzungen für die Entfaltung ihres Potenzials zu bieten. Basis

für einen professionellen Trainingsbetrieb ist die Anstellung von qualifiziertem Personal und die Sicherstellung entsprechender Aus- und Weiterbildung. Daneben ist eine angemessene und gut ausgestattete Infrastruktur entscheidend für die effektive Durchführung von Trainings. Eine permanent eingerichtete Halle gewährleistet, dass eine leistungsorientierte Entwicklung der Athleten ermöglicht werden kann.

• 4. Umfeld

Das vierte Modul zielt auf das Umfeld, dass die Grundlage für die umfassende Entwicklung der Athleten bildet. Eine erfolgreiche Karriere erfordert nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern eine integrale Karriereplanung für die sportliche und persönliche Entwicklung. Der dafür zuständige Umfeldmanager ist eine Person, die über ein fundiertes Wissen über die betreffende Sportart sowie eine enge Vertrautheit zu den Athleten und deren Eltern sowie den Trainern hat. Dabei geht es darum, Ausbildung, Gesundheit und Sport zu koordinieren und gut aufeinander abzustimmen.

• 5. Erfolgsausweis

Das fünfte Modul bewertet Leistungen und Erfolge des Stützpunktes. Dabei spielen

die Selektion für die nationalen Kader aller Stufen sowie die Qualifikation für internationalen Grossanlässen die zentrale Rolle. Die Visualisierung dieser Erfolge ist dabei auch Mittel zur Motivation welches dem Stützpunkt hilft, Ziele zu setzen und die sportliche Entwicklung voranzutreiben.

Die beiden Stützpunkten des Aargauer (ATV) und des Zürcher Turnverbandes (ZTV) – Kunstturnen Männer und Frauen werden zusammengefasst – wurden mit Gold-Label ausgezeichnet. Alle anderen Stützpunkte erhielten entweder das Silber- oder Bronze-Label.

Es kann damit davon ausgegangen werden, dass die Standorte des ATV und des ZTV durch den STV prioritär unterstützt werden. Für die anderen Standorte ist es schwer abzuschätzen, welche finanziellen Auswirkungen dies haben wird. Besonders für die Standorte mit Bronze-Label wäre es im schlimmsten Fall möglich, dass sie ihre Betriebe nicht mehr finanzieren können und somit ihre Ausbildungs- und Fördertätigkeit einstellen müssten. Dies wäre einschneidend, da die Basis des Schweizer Turnsports dadurch erheblich geschwächt würde.

Text: Ueli Schneider

LEISTUNGSBILANZ 2024

EM/JEM - Europameisterschaften, Rimini (ITA)

- Die Senioren mit Taha Serhani (TV Hegi) qualifizieren sich trotz Fehlern für den Teamfinal mit Rang 4 souverän; dann aber ohne Steigerung im Final
- Der Aargauer Noe Seifert holt Bronze im Barrenfinal
- Fehlerfreier Teamwettkampf der Junioren (Rang 5) mit Nico Oberholzer (TV Opfikon-Glattbrugg) und den beiden Wädenswilern Carlo Rieso und Janic Fässler.
- Nico Oberholzer verpasst das Podest im Reckfinal um lediglich 3 Zehntel

SMJ - Schweizer Meisterschaften Junioren, Wil SG

14 Podestplätze (von total 45) gehen an die Zürcher Kunstturner, davon

- Podestplätze in sämtlichen Kategorien (P6 wurde im Rahmen der SM Elite durchgeführt)
- 5 Medaillen in den Mehrkämpfen
- 3 Medaillen (1x Gold, 1x Silber 1x Bronze) in den Teamwertungen P1, P2 und P4
- 6 Medaillen in den Gerätefinals P5

SM - Schweizer Meisterschaften, Biel

- Mit Moreno Kratter (Turnsport TV Rüti). Samir Serhani (TV Hegi) und Marco Pfyl (STV Pfäffikon-Freienbach) platzieren sich die besten drei Zürcher Mehrkämpfer direkt hinter dem Podest
- Schweizer Iuniorenmeister im Mehrkampf wird Nico Oberholzer (TV Opfikon-Glattbrugg), Bronze gewinnt Colin Jaden Schmid (TV Niederglatt)
- Bronze im Ringfinal für Ian Raubal (TV Opfikon-Glattbrugg) und im Barrenfinal für Moreno Kratter (Turnsport Rüti)
- Die Zürcher lunioren holen in den Gerätefinals o Medaillen:

Nico Oberholzer (TV Opfikon-Glattbrugg) - Gold an Ringe, Barren und Reck, Bronze an Boden, Pferd und Sprung Colin Jaden Schmid (TV Niederglatt) -Silber an Boden und Ringe Adam Ateveh (TV Opfikon-Glattbrugg) -Silber am Pferd

OS - Olympische Spiele Paris (FRA)

Die Schweizer Kunstturner glänzten bei den Olympischen Spielen. Mit einer äusserst stabilen Leistungen sicherten sie sich den Finaleinzug und bestätigten dann Rang 7 auch im Teamfinal. Dem Team-Captain Taha Serhani vom TV Hegi gelang damit ein würdiger Karriereabschluss auf höchster sportlicher Bühne.

STV-Kaderqualifikation 2025

28 Zürcher Turner qualifizieren sich für einen der 127 STV Kaderplätze:

- 1 Nationalkader B Moreno Kratter
- 5 Nationalkader C Henji Mboyo, Marco Pfyl, Tim Randegger, Ian Raubal, **Dominic Tamsel**
- 2 Nationalkader U21 Nico Oberholzer, Riesco Carlo
- 4 Nationalkader U18
- 6 Nationalkader U15
- 10 Regionalkader, davon 4 Kader U12

Nachdem die Anzahl der in den Vereinen erfassten Kandidaten für den Eintritt ins Regionale Leistungszentrum (RLZ) in den letzten drei bis vier Jahren abnahm, bildet sich dies auch in den aktuellen Kaderzahlen U15 und U12 ab. Die Schwachstellen sind erkannt und es sind bereits wieder mehr RLZ-Eintritte zu vermerken. Zudem wird nach der erzwungenen Instabilität der vergangenen Jahre nun auch wieder Kontinuität im Trainerstab angestrebt.

Text: Ueli Schneider

ZTV TURNER IM STV KADER 2025

Nationalkader A

Н

Е

R

Z

C

н

E

G

R

A

T

U

A

T

0

N

Nationalkader B

Moreno Kratter, 1998

Turnsport TV Rüti

Nationalkader C

Marco Pfyl, 1997 Henji Mboyo, 1998

Tim Randegger, 2000 Ian Raubal, 2001

Dominic Tamsel, 2000

STV Pfäffikon-Freienbach / KSTV

TV Opfikon-Glattbrugg

TV Wädenswil

TV Opfikon-Glattbrugg TV Wädenswil / RLZ Luzern

Nationalkader U21

Nico Oberholzer, 2006 Carlo Riesco, 2006

TV Opfikon-Glattbrugg

TV Wädenswil

Nationalkader U18

Omar Ateveh, 2007 Janic Fässler, 2007 Lars Schlatter, 2009 Ben Wolfer, 2009

TV Opfikon-Glattbrugg

TV Wädenswil TV Bülach TV Henggart

Nationalkader U15

Leano Frangao, 2011 Timon Heller, 2011 Nico Iselin, 2011 Glen Müller, 2011 Max Chidley 2012 Livio Rebsamen, 2012

Turnsport TV Rüti TV Bülach KTV Dietikon Turnsport TV Rüti TV Opfikon-Glattbrugg

STV Wetzikon

Regionalkader

Nils Landis, 2014

Giorgio Rossi, 2014

Adam Ateyeh, 2008 Luis Brandenberger, 2008 Alassane Böhm, 2010 Leo Reuben Drake, 2010 Lars Andri Holzer, 2010 Samuel Ritchie, 2012 Nelio Frangao, 2013 Santiago Ferreira Marques, 2013

TV Opfikon-Glattbrugg

TV Henggart TV Wädenswil

TV Opfikon-Glattbrugg KTV Dietikon

Turnsport TV Rüti Turnsport TV Rüti

TV Opfikon-Glattbrugg

TV Wädenswil SV Niederweningen

24

VORSCHAU WETTKÄMPFE ERSTE JAHRESHÄLFTE

ZTV Nachwuchswettkämpfe (NWWK)

Sporthalle Eichi Grafschaftstrasse 57, 8172 Niederglatt

Die Zürcher Nachwuchswettkämpfe markieren den Saisonstart für die jungen Turner aus Zürich. Nach dem langen Wintertraining erhalten sie hier eine offizielle Rückmeldung zu ihrem Ausbildungsstand und ihrer aktuellen Form.

Für die Turner der nationalen Programme P1 bis P3 ist es die erste Gelegenheit, sich für einen Startplatz an den Junioren Schweizer Meisterschaften, welche Anfang Juni in Rüti stattfinden werden, zu empfehlen. Ihre Resultate müssen sie dann drei Wochen später an den Zürcher Kunstturnertagen bestätigen. Dagegen werden die jüngsten Turner in den Einführungsprogrammen den Kampfrichtern und dem interessierten Publikum erstmals ihre neu erlernten Übungen präsentieren. Zukünftige Spitzenturner deuten bereits hier mit engagierten Auftritten ihr Potential an.

Als Spezialität findet am Samstagabend zum ersten Mal eine Austragung der «Schweizer Turn Liga» statt, bei der Turner aus verschieden Verbänden in Anlehnung an die Deutsche Bundesliga gegeneinander antreten werden.

Das OK und die Helfer des TV Niederglatt richten, zusammen mit dem Zürcher Turnverband, neun Jahre nach der letzten Austragung den Anlass verdankenswerterweise erneut als Organisator aus und freuen sich mit den jungen Turnern auf möglichst viele begeisterte Fans.

Provisorisches Programm:

Samstag, 26.04.2025 Programme P1 – P3 ab 18.00 Uhr: Schweizer Turn Liga Sonntag, 27.04.2025 Einführungsprogramme EPA und EP

107. Zürcher Kunstturnertage (KTT)

AXA Arena Grüzefeldstrasse 32, 8400 Winterthur

Als Hauptanlass für die Zürcher Turner sind die Zürcher Kunstturnertage längst zu einem bewährten Meilenstein in der Wettkampfplanung der gesamten Schweizer Turnelite geworden. Die jungen Zürcher kämpfen verbandsintern nebst dem Titel des «Zürcher Kantonalmeister» um einen Startplatz an den Schweizer Meisterschaften der Junioren und messen sich dabei gleichzeitig mit der nationalen Konkurrenz.

In der Königsklasse, der nach internationalem «Code de Pointage» bewerteten Kategorie P6, startet ein breites Feld des Nachwuchs- und luniorenkaders aus der ganzen Schweiz sowie Eliteturnern des Nationalkaders. Nachdem diesen Sommer mit der Universiade in Rhein-Ruhr (GER), den Europäischen Jugend Olympic Festival - EYOF in der Hauptstadt Nordmazedoniens Skopje (MKD) zwei internationale Grossanlässe stattfinden, werden sich die Turner mit dem Start an den Zürcher Kunstturntagen ihre Form testen und sich für Plätze in den Teams empfehlen wollen. Die Athleten werden daher mit Sicherheit für hochklassige und attraktive Wettkämpfe sorgen und es wird spannend sein zu verfolgen, wer sich den Titel und das Sieger-Preisgeld sichern wird.

Der TV Hegi zeichnet als Organisator und ist zusammen mit dem Zürcher Turnverband bereits intensiv mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt.

Provisorisches Programm:

Samstag, 17.05.2025 Programme P2 – P6 (mit STV-Qualifikationen) GV GVKZ, Nachmittag gem. sep. Einladung Sonntag, 18.05.2025 Programme EP und P1

Europameisterschaften (EM)

Leipziger Messe – HALLE:EINS Messe-Allee 1, 04356 Leipzig

Nachdem die Vergabe nach Israel zurückgezogen wurde, hat sich glücklicherweise Deutschland kurzfristig dazu entschieden, die diesjährige EM im Rahmen des «Internationalen Deutschen Turnfest Leipzig 2025» auszurichten.

In den ungeraden Jahren werden innerhalb einer Woche Europameisterschaften für Männer und Frauen – jedoch ohne Wettkämpfe für die Junioren – durchgeführt. Dabei werden Mehrkampf-, Team- und Gerätetitel vergeben. Die Schweizer Turner haben Potenzial für Finalplätze, womit auch die Chance für Medaillen intakt ist. Wir können auch damit rechnen, dass sich Zürcher fürs Team qualifizieren werden.

Provisorisches Programm:

Montag 26.05.2025 10.00 – 20.00 Uhr WAG Quali inkl. Team Final

Dienstag 27.05.2025 10.00 – 20.00 Uhr MAG Quali inkl. Team Final

Mittwoch 28.05.2025 17.00 – 19.00 Uhr Mixed-Team Final

Donnerstag 29.05.2025 14.00 – 16.30 Uhr WAG Mehrkampf Final 18.30 – 22.00 Uhr MAG Mehrkampf Final

Freitag 30.05.2025 16.00 - 19.30 Uhr Gerätefinals 1

Samstag 31.05.2025 13.00 – 16.30 Uhr Gerätefinals 2

Schweizer Meisterschaften Kunstturnen Junioren (SMJ)

Sporthalle Schwarz An der Schwarz, 8630 Rüti

Jeder Verband hat an der SMJ die Gelegenheit, seine besten Turner antreten zu lassen. Auf diesem Weg werden die besten Mehrkämpfer in sämtlichen sechs nationalen Leistungsklassen ermittelt. Nebst den Mehrkämpfen, wird in den Kategorien P1 bis P4 auch um Team- sowie in den Kategorien P5 und P6 um Einzeltitel gekämpft.

Die SMJ ermöglicht es jedes Jahr eindrücklich zu beobachten, wie sich die Turner weiterentwickeln und lassen spekulieren, wer in ein paar Jahren die Schweiz an internationalen Wettkämpfen in den Nationalteams vertreten wird. Der Zürcher Turnverband tritt traditionell mit der grössten Auswahl an Turnern an, mit dem Ziel auch die grösste Zahl an Medaillen nach Hause zu holen. Mit der Ausrichtung durch Turnsport Rüti wird dieses Unterfangen für die Zürcher Turner zu einem Heimspiel, was sich hoffentlich in entsprechenden Resultaten niederschlagen wird.

Provisorisches Programm:

Samstag, 31. Mai 2025 09.30 – 21.30 Uhr Wettkämpfe P1+P2 und P5+P6

Sonntag, 1. Juni 2025 09.30 – 17.00 Uhr Wettkämpfe P3+P4, Gerätefinals P5+P6

Eidgenössisches Turnfest (ETF)

Palais de Beaulieu Avenue Bergières 10, 1004 Lausanne (Halle 7)

Das ETF zeigt die gesamte Palette des Schweizer Turnsport auf. Nebst unzähligen Disziplinen über sämtliche Alterskategorien hinweg werden auch Wettbewerbe in den olympischen Turndisziplinen angeboten. Während die Besten der Kategorien P1 bis P5 an der SMJ selektioniert werden, ist der Zugang in der höchsten Kategorie P6 offen.

Wir erwarten, dass unsere Zürcher Turner beim Kampf um die begehrten ETF-Titel, die nur alle sechs Jahre vergeben werden, ein gewichtiges Wort mitreden werden.

Provisorisches Programm:

Samstag, 14. Juni 2025 09.00 – 22.00 Uhr Wettkämpfe P2 und P6 Senioren

Sonntag, 15. Juni 2025 09.00 – 17.00 Uhr Wettkämpfe P1 und P3 bis P6 Junioren

Texte: Ueli Schneider

JAHRESPROGRAMM 2025

Datum	Anlass	GVKZ-Aktivitäten
April		
26./27.04.	ZTV Nachwuchswettkämpfe, Niederglatt	Sonntag, ab 10.00 Uhr GVKZ-Stamm
Mai		7 Stal
17./18.05.	107. ZH Kunstturnertage, Winterthur	Samstag, GV GVKZ, Winterthu Einladung beachten
2631.05.	EM – Europameisterschaften MAG & WAG (Senioren), Leipzig GER	
Juni		
31.05./01.06	SMJ – Schweizer Meisterschaften Kunsttur- nen Junioren, Rüti	Wir unterstützen unsere Nachwuchsturner auf der Tribüne
1222.06.	ETF – Eidgen. Turnfest, Lausanne VD www.lausanne2025.ch/de	Schaufenster und Plattform der gesamten Turnbewegung
Juli		
1627.07.	UG – Universiade, Rhein-Ruhr GER www.rhineruhr2025.com/de	
2026.07.	EYOF – European Youth Olympic Festivals, Skopje MKD https://skopje2025.sporteurope.org/	
September		
27./28.09.	SM – Schweizer Meisterschaften Elite und Amateure	Wir unterstützen unsere Eliteturner auf der Tribüne
Oktober		
1217.10.	ZTV Herbstlager, Filzbach	
18./19.10.	STV Test AK 14–17, Magglingen	
1925.10.	WM – Weltmeisterschaften, Jakarta INA	
November		
01.11.	ZTV Testtag B, KTH Rümlang	Organisation GVKZ Gäste willkommen
15./16.11.	STV Test AK 9–13, Magglingen	
22./23.11.	SMM – Schweizermeisterschaften Mann- schaften, Winterthur	Apéro für GVKZ Mitglieder
Dezember		
06.12.	ZTV Testtag A, Wetzikon	ab 10.00 Uhr GVKZ-Stamm

INTERVIEW CORNER: TIM RANDEGGER

Steckbrief:

Name: Tim Randegger

Jahrgang: 2000

Karrierestart: Turnverein Wädenswil

Im Nationalkader seit: 2022 Beruf: Student

Sport und Bewegung gehören in Deiner Familie einfach dazu. Wie kamst Du mit sechs Jahren zum Kunstturnen?

Das verdanke ich meinem älteren Bruder, Kai Randegger. Wie es oft bei kleinen Brüdern der Fall ist, wollte ich einfach das tun, was er machte – und so bin ich ins Kunstturnen hineingerutscht.

Deine Kunstturner-Karriere begann im TV Wädenswil. Woran denkst Du, wenn Du auf diese Zeit zurückblickst?

Wenn ich ehrlich bin, habe ich nur wenige konkrete Erinnerungen an die Anfangszeit. Aber wenn ich alte Fotos von mir und Dominic Tamsel sehe, kommen die Momente wieder hoch. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir die kleinen Wettkämpfe, die wir untereinander hatten. Jeder wollte der Beste sein – und so haben wir oft nicht nur 100%, sondern 120% gegeben.

Aus meiner Sicht gehören der Breitensport und der Spitzensport zusammen, da sie sich ergänzen. Die Vereine sind die Basis für den Turnsport der Spass macht und mit den spezialisierten Riegen talentierte Athleten fördern. Der Spitzensport motiviert den Nachwuchs und zeigt was möglich ist. Wie siehst Du das? Das sehe ich genauso. Turnen ist eine grosse Familie – egal ob Spitzen- oder Breitensport, die Freude an der Bewegung verbindet uns alle. Natürlich steht im Spitzensport die Leistung im Fokus, aber der Spass sollte in beiden Bereichen nie zu kurz kommen. Ich finde es grossartig, dass ich nicht nur zum Kunsttur-



nen in Wädenswil, sondern auch zum Breitensport einen super Kontakt habe. Wer weiss, wo es mich nach meiner Spitzensportkarriere hinzieht?

Die Gymotion ist ein tolles Beispiel für die Verbindung, die zwischen Breitensport und Spitzensport besteht. Du warst im Januar dabei; was hat Dich besonders beeindruckt? Mich hat besonders das hochstehende Niveau und die enorme Leidenschaft aller Turnerinnen und Turner fasziniert! Es ist immer wieder schön zu sehen, wie der Spitzen- und Breitensport zusammenkommen. Neben diesen Aspekten imponiert mir auch der gegenseitige Respekt und die Hingabe für das Turnen – das macht solche Events zu etwas ganz Besonderem.

Bist Du beim ETF 2025 in Lausanne dabei?

Ja, das ETF ist fest in meiner Jahresplanung. Solange ich gesund und fit bin, werde ich auf jeden Fall dabei sein und mitturnen. Ich glaube, so ein Event lässt sich kein Turnsportler – egal ob im Spitzen- oder Breitensport entgehen!

Seit drei Jahren turnst Du im Nationalkader. Wie sieht ein typischer Trainingstag für Dich aus?

Mein Alltag ist ziemlich durchgetaktet aber

genau das gehört zum Spitzensport dazu. Der Tag beginnt um 8 Uhr in Biel mit dem Wecker und einem Müesli zum Frühstück. Danach geht's mit dem Bus und der Funiculaire nach Magglingen, wo um 10:45 das Training startet. Nach einem kurzen Warm-up geht es an die Geräte – Reck, Barren, Boden und das komplette Programm.

Um 12 Uhr gibt es Mittagessen in der Mensa im Bellavista, danach steht Lernen oder Erholung auf dem Plan. Um 14.45 beginnt bereits die zweite Trainingseinheit. Gegen 17 Uhr endet mein Trainingstag mit Regenerationsmassnahmen wie Sauna, Kalt-Warmbädern oder Massage. Auf dem Heimweg mache ich noch einen kurzen Stopp in der Mensa für ein wohlverdientes Abendessen. Zuhause angekommen, werfe ich noch einen Blick auf mein Studium, bevor ich den Tag entspannt auf dem Sofa ausklingen lasse.

Du absolvierst gleichzeitig ein Wirtschaftsinformatik-Studium an der FFHS. Wie schaffst Du es, Training und Studium zu vereinen?

Genau ich bin jeweils jeden Montagabend 3.5 Stunden in der Schule. Den restlichen Stoff erarbeite ich mir im Selbststudium zwischen den Trainings. Für mich funktioniert dieses Zusammenspiel perfekt – der Sport hilft mir, den Kopf freizubekommen, und das Lernen bringt Abwechslung in meinen Alltag abseits des Turnens.



SMM Bülach 2022, Foto: Martin Fröhlich

Wenn Du auf Deine beachtliche Karriere zurückblickst, welche Erfolge bedeuten Dir am meisten? Und welche Personen waren für Dich besonders wichtig?

Puh, das ist schwer zu sagen! Aber meine Top drei sind definitiv die JEM 2018 in Glasgow, die Universiade 2023 in Chengdu (China) und die Schweizer Meisterschaften 2023 in Glarus.

Die JEM war wohl der emotionalste Moment meiner Karriere. Als Junior trainierst du jahrelang genau auf diesen einen Wettkampf hin. Ich konnte die grosse Bühne in vollen Zügen geniessen und mein bestes Turnen zeigen. Der einzige kleine Wermutstropfen war die um 0.067 Punkte verpasste Teammedaille.

Die Universiade war wiederum eine ganz andere Dimension – sowohl in Bezug auf die Grösse, die Atmosphäre als auch auf die Infrastruktur. Vor 14.000 Menschen zu turnen, war einfach überwältigend – ein Moment, den man als Sportler nie vergisst. Ich glaube, das Einzige, was dieses Erlebnis für mich noch toppen könnte, wären die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles. Ich freue mich darauf, dieses nächste grosse Ziel zu verfolgen. Weitere Informationen zu diesem Bestreben findet ihr auf meiner Webseite: https://tim-randeqqer.

Auf meinem Weg gab es unglaublich viele wichtige Personen, ohne die ich heute nicht hier stehen würde. An erster Stelle natürlich meine Familie – den enormen Aufwand, die endlose Unterstützung und all die Opfer, die Eltern und Geschwister für einen bringen, kann man wohl kaum in Worte fassen.

Dazu kommen meine Trainer und Ärzte, die mich auf meinem nicht immer einfachen Weg begleitet und unterstützt haben. Und nicht zu vergessen meine Turnfreunde und alle Unterstützer – ohne sie wäre es kaum möglich, den Turnsport auf diesem Niveau auszuüben.



SMM Wädenswil 2023, Foto: Martin Fröhlich

Was sind Deine nächsten turnerischen Ziele?

Dieses Jahr stehen gleich drei grosse Wettkämpfe an: die Europameisterschaften, die Universiade und die Weltmeisterschaften. Der Jahresplan ist also extrem voll. Mein Ziel ist es, mindestens an einem dieser Anlässe dabei zu sein.

Nach meiner Knie-Operation liegt mein Fokus aber vor allem darauf, wieder vollständig gesund zu werden und Wettkämpfe auf höchstem Niveau turnen zu können. Das ist für mich das Wichtigste.

Wie bereitest Du Dich darauf vor und wie wirst Du in Magglingen dazu unterstützt?

Grundsätzlich bereiten wir uns als Team auf diese Grossanlässe vor. In Magglingen haben wir eine grossartige Trainingsgruppe, die bestens miteinander harmoniert. Der gegenseitige Support und der Teamgeist helfen enorm, um das Beste aus jedem Training herauszuholen.

Dazu kommt die professionelle Unterstützung durch unsere Trainer, Physiotherapeuten und das gesamte Betreuungsteam. Sie sorgen dafür, dass wir sowohl körperlich als auch mental optimal vorbereitet sind.

Hast Du dabei auch Freiheiten und kannst Deine eigenen Ideen einbringen?

Natürlich geben die Trainer den grundsätzlichen Fahrplan vor, aber wir haben immer die Möglichkeit, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen. Der Austausch im Team ist sehr offen, und wenn etwas Sinn macht, wird es auch berücksichtigt.

Magglingen ist ja eher abgeschieden und der Trainingsalltag fordert viel von Dir. Wie erlebst Du den Spirit und den Teamgeist im Nationalkader?

Das stimmt, Magglingen ist etwas abgeschieden, und der Trainingsalltag ist durchaus fordernd. Natürlich würden wir uns manchmal wünschen, dass der Stützpunkt etwas zentraler gelegen wäre. Aber die Infrastruktur und die Betreuung hier sind einfach top.

Was den Teamgeist betrifft, könnte es kaum besser sein. Wir sind eine super Gruppe, unterstützen uns gegenseitig und unternehmen auch ausserhalb des Trainings gerne etwas zusammen.

Was motiviert Dich und baut Dich auf, wenn etwas mal nicht wie gewünscht läuft?

In schwierigen Momenten sind es vor allem meine Freundin, meine Familie, und meine Freunde, die mich motivieren und unterstützen. Meine Familie und meine Freundin haben immer ein offenes Ohr und geben mir wertvolle Ratschläge. Gerade in herausfordernden Zeiten ist ein starkes Umfeld unglaublich wichtig.

Besonders schätze ich auch den Austausch mit Freunden ausserhalb des Spitzensports. Sie helfen mir, den Kopf freizubekommen und Dinge aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Was bringt Dich zum Lachen?

Definitiv Essen! Aber auch gute Gespräche mit Freunden und entspannte Spieleabende bringen mich immer zum Lachen.

Den Ausgleich zum Kunstturnen und Studium schaffst Du mit Ski und Kart fahren, Hockey und Fussball, das ist alles auch Sport. Gibt es auch nichtsportliche Aktivitäten, die Dir Erholung und Abwechslung bringen oder Spass bereiten?

Haha, ja, Sport ist definitiv mein liebster Ausgleich zum Turnen! Ich liebe es, neue Sportarten auszuprobieren und mich auszutoben. Aber es gibt auch entspanntere Momente – zum Beispiel, wenn ich mit meinen alten Schulfreunden mal den PC anschalte und gemeinsam game. Das ist für mich eine perfekte Abwechslung, um abzuschalten und einfach Spass zu haben.

Hast Du bei wichtigen Wettkämpfen oder natürlich auch Prüfungen bestimmte Techniken, um Dich vorzubereiten?

Ja, mit der Zeit entwickelt man seine eigenen Routinen und findet heraus, was einem am besten hilft. Vor Wettkämpfen mache ich gerne einen kurzen Spaziergang und geniesse die Natur – das gibt mir Ruhe, Kraft und neue Energie.

Es gibt viele junge Turner in den Vereinen, die grosse Ziele haben. Hast Du Tipps oder Ratschläge für diese Jungs, wie sie ihre Ziele erreichen können?

Habt Spass und Freude an dem, was ihr tut – das ist und bleibt das Wichtigste, um erfolgreich zu werden. Mit der Zeit kommen Fokus und mentale Stärke dazu, die immer entscheidender werden. Es wird bessere und schlech-



Foto: Yann Allison

tere Tage geben, das gehört dazu. Wichtig ist, nie aufzugeben und die eigenen Ziele immer im Blick zu behalten.

Unsere Gönnerinnen und Gönner sind mit dem Kunstturnen eng verbunden und fördern mit Ihren Beiträgen die Zürcher Kunstturner. Du kannst gerne an dieser Stelle gerne noch einige Worte an sie richten.

Wie bereits erwähnt, sind nicht nur Familie, Freunde und Trainer essenziell für den Weg eines Spitzensportlers, sondern auch die Unterstützung von Turnfreunden, Gönnerinnen und Gönnern. Ohne ihre Leidenschaft und die oft unsichtbare, aber unglaublich wertvolle Arbeit wäre der Turnsport nicht das, was er heute ist. Dafür möchte ich mich von Herzen bedanken!

Herzlichen Dank für das Interview.

Urs Schuler, Präsident GVKZ

RÜCKTRITT SAMIR SERHANI

Das Jahr 2024 endete für Samir Serhani mit einer wegweisenden Entscheidung: Der erfahrene Nationalkader-Athlet hat seine erfolgreiche Karriere beendet. Nun stellt er sich neuen Herausforderungen – fernab von Reck, Barren und Magnesia.

Samir Serhani: Kunstturner mit Zirkusgenen

Als Sohn einer Zirkusfamilie wurde ihm das Talent für Bewegung, Ausdruck und Leistung in die Wiege gelegt. Schon als kleiner Junge wusste Samir genau, was er wollte. Fasziniert beobachtete er seinen Bruder beim Kunstturn-Training im Turnverein Hegi (ZH) und entschied: «Ich werde auch Kunstturner!» Im Sommer 2008 wechselte er ins Regionale Leistungszentrum (RLZ) Zürich in Rümlang. Samir Serhani schaffte 2018 den Sprung ins Nationalkader Kunstturnen Männer des Schweizerischen Turnverbandes (STV) - sein Traum wurde Wirklichkeit - aus seiner Leidenschaft wurde eine professionelle Karriere.

Sportliche Blüte als Junior

Nach den Siegen an den Schweizer Meister-

schaften der Junioren im Programm 4 und 5 wurde der Winterthurer im Jahr 2015 als erst 16-jähriger Schweizer Junioren Meister (P6). Im Jahr 2016 durfte er an der Junioren EM in Bern Bronze im Team feiern und im Mehrkampf wurde er ausgezeichneter fünfter. Bei seinen ersten nationalen Titelkämpfen im Jahr 2017 bei der Elite überzeugte er auf Anhieb mit Mehrkampfsilber. Trotz beeindruckender Erfolge als Schweizer Juniorenmeister und intensiven Trainings von bis zu 30 Stunden pro Woche in Magglingen, musste der heute 25-Jährige aufgrund von Verletzungen immer wieder Rückschläge hinnehmen. Doch er gab nie auf und kämpfte sich stets zurück. An der Universiade 2023 in Chengdu (CHN) wurde er im Mehrkampffinal Zehnter. Nach sechs Jahren im Nationalkader hat sich Samir Serhani nun entschieden, vom Spitzensport zurückzutreten und sich auf seine Ausbildung zu konzentrieren. Derzeit studiert er Sportwissenschaften an der Eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen und fokussiert sich auf seinen erfolgreichen Abschluss. Neben dem Studium arbeitet er weiterhin in einem Teilzeitpensum als Social Media Content Creator beim Zürcher Turnverband.



2015 mit erst 16 Jahren Schweizer Juniorenmeister Foto: Marco Mosimann



2016 EM Bern Foto: Marco Mosimann



2023 Universiade Foto: Mirjam Leutwiler



2017 Silber an der ersten SM der Elite Foto: Arielle Salomon

Er wird fehlen

Mit dem Rücktritt von Samir Serhani verliert der Schweizerische Turnverband (STV) ein wichtiges Mitglied des Nationalkaders. «Samir hat enorm viel in den Turnsport investiert und war eine wertvolle Stützen des Kaders. Wir verlieren auch einen Menschen, der mit seiner Charakterstärke und individuellen Persönlichkeit dem Team in Magglingen fehlen wird», erklärt David Huser, Leiter der Olympischen Mission beim STV.



2024 SM in Biel Foto: Sarah Binz

Der STV und der Zürcher Turnverband bedankt sich bei Samir für seine herausragenden Leistungen und unermüdliches Engagement und wünscht ihm alles Gute für ihre Zukunft

Text: Medienmitteilung STV und Renate Ried (ZTV)

34

25. CHRISTMAS GYM CUP IN BETTENBOURG

Erster internationaler Wettkampf der RLZ Rümlang Turner der Jahrgänge 2012/2013.

Am Wochenende des 25. KV Christmas Gym Cup in Bettenbourg (LUX) traten die Turner der RLZ-Gruppe Blau (Jg. 2012/2013) zu ihrem ersten internationalen Wettkampf an. Die fünf Turner – Santiago, Nelio, Sammy, Max und Livio – reisten am Samstagmorgen mit Privatautos nach Luxemburg, begleitet von ihrem Trainer Andrej Balabkin und Kampfrichter Harry Wenger, die per Flugzeug anreisten.

Nach der Ankunft im Hotel folgten eine kurze Hallenbesichtigung und ein gemeinsames Essen, bevor sich die Turner noch einmal ausruhen konnten. Am Abend hatten sie die Gelegenheit, ab 20:00 Uhr ein kurzes Training an den Geräten durchzuführen und sich mit der Wettkampfumgebung vertraut zu machen.

Wettkampftag: Ein intensiver Sonntag

Am Sonntagmorgen starteten die Turner voller Spannung in den Wettkampf. Die erste Disziplin, der Boden, verlief trotz anfänglicher Nervosität erfreulich. Alle Athleten zeigten solide Übungen und Livio erreichte mit einer beeindruckenden Wertung von 12,55

Punkten sogar die Tageshöchstnote an diesem Gerät.

Am Pauschenpferd bewies das Quintett ebenfalls Nervenstärke. Alle absolvierten ihre Übungen ohne grössere Fehler. Die teils hohen Schwierigkeiten der Elemente spiegelten sich jedoch noch nicht in den erhofften Noten wider.

An den Ringen zeigten die Turner ihr Potenzial, insbesondere Sammy, der mit einer schönen Stützwaage glänzte. Leider missriet ihm der Streuli, und auch beim Abgang hatte er einen Sturz zu verzeichnen.

Es folgte ein fehlerfreier Durchgang am Sprung. Am Barren zeigten sich erste Müdigkeitserscheinungen. Nur Santiago und Nelio (beide Jahrgang 2013), überzeugten hier. Die anderen drei Turner – Sammy, Livio und Max – hatten mit den Abgängen zu kämpfen und stürzten.

Am Reck konnten Nelio und Livio zum Abschluss nochmals überzeugen. Besonders Nelio glänzte mit einem fehlerfreien Wettkampf, was sich in der Endwertung auszahlen sollte.



RLZ Gruppe blau mit Kampfrichter Harry Wenger (li) und Trainer Andrej Blabkin (re)/ Foto: Beat Rebsamen

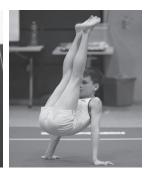
(LUX) / 14./15. DEZEMBER 2024







Samuel Ritchie, Turnsport TV Rüti Foto: Martin Rulsch



Livio Rebsamen, STV Wetzikon Foto: Martin Rulsch

Erfolge in den Einzel- und Mannschaftswertungen

Nach einem kurzen Abstecher auf den Weihnachtsmarkt in Luxemburg kehrte das Team zur mit Spannung erwarteten Siegerehrung zurück. Der Höhepunkt des Tages war der 1. Platz von Nelio Frangao (Turnsport TV Rüti). Bei seinem ersten internationalen Wettkampf siegte er in seiner Alterskategorie (Jg. 2013/2014)! Santiago Ferreira (TV Opfikon-Glattbrugg) sammelte ebenfalls wertvolle Erfahrungen und erreichte den 15 Platz von 19 Turnern.

In der Kategorie der Jahrgänge 2011 und 2012 traten 24 Turner an. Die drei Zürcher Turner Livio Rebsamen (STV Wetzikon), Sammy Ritchie (Turnsport TV Rüti) und Max Chidley (TV Opfikon-Glattbrugg) klassierten sich alle in der ersten Hälfte des Feldes, Livio erreichte den 6., Sammy den 9., und Max den 12. Rang.

Zusammen mit Nelio konnten sich die drei Turner in der Mannschaftswertung den zweiten Platz hinter den Niederlanden sichern und somit das Podest erklimmen.

Insgesamt können alle Turner mit stolz auf ihren ersten internationalen Wettkampf zurückblicken. Trotz einiger Schwierigkei-

ten und Stürze zeigten sie gute Leistungen, kämpften und sammelten wichtige Erfahrungen für die Zukunft.

Ein unvergesslicher Abschluss

Direkt nach der Rangverkündigung ging es mit den Autos zurück in Richtung Schweiz – allerdings mit einem besonderen Zwischenstopp. In Rust genoss die Gruppe am Montag einen trainingsfreien Tag im Europa-Park. Bei strahlendem Sonnenschein hatten die Jungs jede Menge Spass und nutzten die kurzen Warteschlangen, um "Saltos und Schrauben" auch ohne Turnanzug mehrfach zu wiederholen.

Dieser Wettkampf war für die Turner ein perfekter Abschluss eines intensiven und lernreichen Turnjahres. Ein herzliches Dankeschön geht an Kampfrichter Harry Wenger, der einmal mehr mit von der Partie war, sowie an Andrej Balabkin, der die Turner das ganze Jahr trainiert, betreut und durch Höhen und Tiefen begleitet hat. DANKE, Andrej!

Herzlichen Dank der GVKZ für Ihre finanzielle Beteiligung an diesem erfolgreichen und unvergesslichen Wettkampf!

Text: Beat Rebsamen

U16 LÄNDERKÄMPFE IN LENZBURG UND

Die beiden Turner des Regionalen Leistungszentrums Rümlang, Lars Schlatter (TV Bülach) und Ben Wolfer (TV Henggart) qualifizierten sich im letzten Herbst für das U16-Schweizer Nationalteam. Dabei durften sie ihre Saison mit zwei Länderkämpfen am 8. November in Lenzburg (im Rahmen des «Swiss Cup Juniors») und am 23. November in Chemnitz (D) abschliessen.

Swiss Cup Juniors in Lenzburg (BEL-ITA-NED-SUI)

Der erste Wettkampf fand vor heimischem Publikum im Rahmen des Swiss Cups statt. Das neu formierte Schweizer U16-Team, bei dem alle Turner erstmals im Nationaldress antraten, überzeugte mit einem beeindruckenden Auftritt. Mit dem Wettkampfmodus 5-4-3 (fünf Turner pro Team – vier Turner pro Gerät – die drei besten Resultate pro Gerät fliessen in die Wertung ein) mussten die Schweizer bei ihren 24 Übungen lediglich einen Sturz in Kauf nehmen. Sämtliche Schweizer Turner zeigten starke Übungen,



Ben Wolfer (TV Henggart) - Foto: Martin Fröhlich



Lars Schlatter (TV Bülach), Ben Wolfer (TV Henggart) Foto: Tanja Wolfer

genossen das unterstützende Publikum und präsentierten sich bereits als Mannschaft mit Team-Spirit. Am Ende erreichten die fünf Youngsters den dritten Platz, knapp hinter der Niederlande. Das italienische Team wurde seiner Favoritenrolle gerecht und sicherte sich mit deutlichem Vorsprung den Sieg.

Besonders bemerkenswert: Das Schweizer Team war die einzige Mannschaft, die keinen Turner der höchstzulässigen Altersstufe (Jahrgang 2008) stellte. In dieser Alterskategorie (14 bis 16 jährig) sind ein bis zwei Jahre Altersunterschied in Bezug der Kraftentwicklung oft von grosser Bedeutung.

Länderkampf in Chemnitz (GER-ITA-GBR-FRA-SUI).

Zwei Wochen später trat das Team in Chemnitz an, diesmal im Wettkampfmodus 6-6-4. Die Konkurrenz bestand aus Teams aus Italien, Deutschland, Grossbritannien und Frankreich.

CHEMNITZ



U16 Team - Länderkampf Chemnitz, Foto: Tanja Wolfer

Schon vorab war klar, dass die Schweiz als jüngstes Team nur Aussenseiterchancen hatte. Während alle anderen Mannschaften mindestens zwei Turner des Jahrgangs 2008 einsetzten, fehlten diese bei den Schweizern erneut. Trotz eines soliden Wettkampfes reichte es am Ende nur für den fünften Platz. Dennoch konnten die Schweizer stolz auf ihre Leistungen sein, insbesondere angesichts der starken Konkurrenz. Italien siegte erneut – mit hauchdünnem Vorsprung von 0,05 Punkten vor Deutschland. Grossbritannien komplettierte das Podest.

Ein gelungener Saisonabschluss

Das Schweizer Team, bestehend aus den

beine Zürcher Lars Schlatter und Ben Wolfer sowie je ein Turner aus den Leistungszentren Tessin, St.Gallen, Aargau und Luzern zeigte zwei überzeugende Wettkämpfe zum Abschluss einer langen Saison.

Ein grosser Dank geht an das Trainerteam, das sowohl vor Ort als auch zu Hause grossartige Arbeit geleistet hat. Ein weiterer Dank gilt auch dem Physiotherapeuten, der die Mannschaft an beiden Wettkämpfen mit Engagement betreute, sowie den mitgereisten Kampfrichtern, ohne deren Einsatz solche Wettkämpfe nicht möglich wären.

Text: Tanja Wolfer

Fotos: Martin Fröhlich/Tanja Wolfer

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IM 2024

Diamant Gönner

Peter und Doris Hotz • Reto Valsangiacomo

Gold Gönner

Aleksandra Erilova und Denis Erilov • Bernhard Ruhstaller • Heinrich Schmid • Ueli Schneider

Silber Gönner

Marianne und Adolf Affeltranger • Walter Amacher • Verena und Emil Angst-Schweizer • Vreni Anselmo • Hugo Bächi • Paul Bächi • Doris Bachmann • Oskar Bader • August Bader • Johanna Bär • Ernst Barmettler • Armin Baur • Heinz Bernegger • Freddy Biggel • Susanne Böhm • Arthur Bosshard • Richard und Beatrix Bretscher • Pascal Brunner • Angela und Markus Büchel • Patrizia und Guido Cavelti • Paul Chollet • Albert Chollet • Gigi Clerici • Georges Croci-Torti • Samantha und Paul Reuben Drake • Patrick Eberle • Ernst Egli • Oliver Egli • Hans Georg Erzinger • Corinne und Daniel Fäh • Alfred Färber • Urs Fehr • Peter und Belinda Fischer • Leonz Fischer • Manuela und Filipe Frangao • Ueli Frauenfelder • Jürg Frei • Armin Fritschi • Beat Fröhlich • Max Füllemann • Susanne und David Ganster • Ralph Ganter • Andrea Gasser • Roland Gegenschatz • Marcel Girod • Madeleine und Josef Gisler-Lüthi • Daniel Giubellini • Urs Gollob • Eugen Gomringer • Jakob Graf • Peter Greiner • Philipp Greutmann • Edi Greutmann • Friedrich Grob • Othmar Grossmann • Christian Grossniklaus • Rolf Grütter • Cédric Gsell • Bettina Gysi • Marcel Gysin • Herbert Häfliger • Robert und Tamara Hausamann • Konrad Hausmann • Roland Heidelberger • Mirjam und Marco Heller • Beat Herter • Aldo Herzog • Andreas Hierlemann • Urs Hitz • Hans Hitz • Werner Hollenstein • Marco Huber • Artur Huber • Erwin Hugi • Manuela und Marc Iselin • Barbara und Bruno Keller • Erich Keller • Doris Klein • Ruth und Walter Knöpfel • Claudia und Enrico Kratter • Urs Krebs • Eugen Krebs • Brigitte Kuhn • Hanspeter Kundert • Hans-Peter Kunz • René Kunz • Katrin und Peter Laasner-von Wyl • Susi und Urs Landolf • Marc Landolf • Peter Laszlo Boesze • Christoph Leuppi • Rebecca und Urban Linsi • Eveline und Rolf Luginbühl • Roland Mägerle • Sina Annik Marty • Fiona Marty • Markus Matzenauer • Lara Messerschmidt • Hans Mettler • Willi Mettler • Andy und Bettina Möckli • Alfred Moor • Ursula Moor-Schwarz • Paul Müller • Marlen und Jörg Müller • Hansruedi Müller • Sven Müller • Heidi und Walter Müller-Küng • Christoph Näf • Valery Naumov • René Nef • Tanja und Herbert Oberholzer • Robert Obst • Fabio Oester • Andreas Pfiffner • Esther und Lienhard Pfyffer • Daniel und Astrid Pfyl • Oscar und Corina Probst Nanlohy • Karin und Dieter Randegger • Nicole und Beat Rebsamen • Christoph Rohrer • Hans Jakob Roth • August Ruf • Daniel Schmid-Greuter • Sabine Schnurrenberger • Annemarie Schoch • Gabriele und Urs Schuler • Gisela und Heinz Schumacher • Hans-Jörg Schweizer • Stefan und Therese Schwendimann • Stephan Seiler • Elisabeth Seitz-Schmid • Adrian Stahel-Müller • Esther und Daniel Tamsel • Hanspeter Violetti • Ueli Volkart • Reinhard Wagner • Jack Wartmann • Andreas Weber • Manfred Weber • Andreas Weichbrodt • Harry Wenger • Sven Wenger • Max Wettstein • Andreas Widmer • Felix Widmer • Tanja und Markus Wolfer • Peter Wolfer • Barbara und Adzam Yusof-Reiser • Klemens Zeller

Bronze Gönner

Andreas Angst • Esther Magrinya und Khaldoun Ateveh • Kevin Bachmann • Karl Bachmann • Leandra Baumgartner • Konrad Bernhard • René Biber • Jürg Bickel • Hansruedi Bickel • Florian Binggeli • Urs Bitzer • Yvonne Bont • Patrick Brand • Ramon Brand • Ruedi Brandenberger • Karl Brüngger • Barbara Brunner • Bruno Bucher • Olivier Buchs • Martin Burri • Sascha Coradi • Jakob Coradi • Ernesto De Feo • Ladina Defila • Ernst Demuth • Willi Diggelmann • Pascal Döbeli • Wolfgang Dunker • Janine Eicher • Kurt Enderli • Robert Erne • René Erni • Michael Eugster • Fritz Eugster • Maya und Roland Fässler • Karin Flachsmann • Thomas Fluck • Peter Frei • Sandra und Stephan Frieden • Heinz Fritsche • Rolf Furter • Marcel Ganz • Christian Gegenschatz • Thomas Gehring • Marcel Gisler • Sarah Graf • Catherine und Philipp Gretler • Peter Greuter • Urs Grossenbacher • Peter Grossenbacher • Janos Grossniklaus • Willi Gubler • Frank Günthardt • Hansueli Gwerder • Fabian Häfliger • Pascal Häfliger • Ernst Härtner • Hans Konrad Hauser • Geri Haussener • Kim Heimgartner • Ernst Hofmann • Roger Huber • Hans Huber • Jean-Claude Huber • Tabea Hug • Daniel Humm • Lukas Humm • Jens Hunhevicz • Tobias Ineichen • Rudolf und Ruth letter • Ernst Jud • Hans Jud • Hansueli Jung • Fabio Jung • Vivienne Kaiser • Anita Kälin • Andreas Kämpfer • Matthias Kappeler • Adrian Keller • Jakob Keller • Simone Keller • Werner und Melina Keller • Ramona und Marco Klarer • Olivia Klein • Tanja Klingler-Frieden • Miles Knöpfli • Robert Kollbrunner • Willi Kölliker • Paul Krebs • Karl Kuhn • Dieter Kuhn • Duri Kunz • Alan Laasner • Manfred Lederer • Valentin Lüthi • Reinhard Lutz • René Mattes • Gottfried Meier • Ava Meier • Christian Meier • Hansjörg und Andrea Meier • Céline Meier • Peter und Alexandra Meierhofer • Silvia und Jürg Meier-Isliker • Alois Müller • Arnold Müller-Schmidt • Roland Ott • Lorena Pastorella • Lisa Josephine Pfeffer • Hans Pfenninger • Eric Pizarro • Simona Pongelli • Dylan Poulton • Martin und Gwen Raubal • Doris und Kurt Renk • Paul Reutemann • Joachim Rizzo • Michael Rück • Ruben Ruiz • Bigna Schaniel • Janik Schärer • Werner Schärer • Daniela und Röbi Schefer • Marco Scheidegger • Erwin Scherrer • Mael Schickli • Sabrina Schlatter • Michael Schlatter • Stefan Schlatter • Roland Schlatter • Janik Schlatter • Peter Schmid • Tobias Schmid • Céline Schmid • Roman Schneebeli • Karl Schönenberger • Markus Schryber • Milena Schuler • Emma Schuler • Werner Schüpbach • Grégoire Schuwey • Roman Schweizer • Mauriz Schwendimann • Erich Seibert • Max und Irma Senn • Werner Siegrist • Arnold Sigg • Doris und Rudolf Sigg • Konrad Sigg • Rolf Sigrist • Elia Stocker • Yves Strässle • Agnes und Walter Stroppa • Fabian Studer • Hanspeter Suter • Lothar Thalmann • Arnold Trümpy • Peter Waffenschmidt • Rudolf und Ariane Walder • Felix Walker • Hans Weder • Kurt Wegmann • Urs Wegmann • Hansruedi Wegmann • Daniel Weibel • Guido Werner • Ueli Wetli • Georg Wettstein • Michael Wiederkehr • Urs Wirth • Martin Wolf • Ralph Wutscher • Céline Wutscher • Lukas Zähner • Eugen Zihlmann • Roger Zihlmann • Andreas Zweerus

Spender

Hansruedi Bär • Max Bürgis • Nikolai Dubs • Hans Keller • Peter Schmid

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IM 2024

Neben vielen privaten Mitgliedern danken wir auch allen Firmen und Vereinen, welche ihre GVKZ Mitgliedschaft im Jahr 2024 durch einen finanziellen Beitrag bestätigt haben:

Diamant Gönner

-

Gold Gönner

-

Silber Gönner

Anwaltskanzlei Mägerle www.maegerle-law.ch
 Brandenberger Holz GmbH www.brandenberger-holz.ch
 Farben + Bastelshop www.duttweilerundhohl.ch

• Framatech AG www.framatech.ch

Furrer Schreinerei www.furrer-schreinerei.ch
 Gurtner Haustechnik AG www.gurtner-haus.ch

Pro Audio Consulting GmbH www.proaudio-consulting.ch
 Stillhart Haustechnik www.ihrehaustechnik.ch

• Sportanlagen AG Wallisellen www.sportanlagen-wallisellen.ch

• 2m architektur gmbh www.2m-architektur.ch

Bronze Gönner

• Jäger & Partner GmbH www.berum.ch

Huebwies-Garage www.stammbach-garage.ch

Diese Vereine unterstützten die GVKZ im Jahr 2023 mit einem Beitrag:

Silber Gönner

• TV Neftenbach www.tvneftenbach.ch

• TV Samstagern www.turnverein-samstagern.ch

Bronze Gönner

TV Elgg www.turnen-elgg.ch
 TV Kloten www.tv-wiesendangen.ch
 TV Opfikon-Glattbrugg www.tvopfikon.ch
 TV Wädenswil www.tv-waedenswil.ch
 TV Wiesendangen www.tv-wiesendangen.ch

Ein Dankeschön entrichten wir ebenso unseren Spendern und all denjenigen, die uns im Jahr 2024 mit Zuschüssen an Spezialprojekte und mit Legaten unterstützten.

Bewegung turnt an.

Wir unterstützen über 40'000 Zürcher Turnerinnen und Turner.

